



# 2017 Loacker Brunello di Montalcino DOCG

## Loacker Montalcino Toscana

<b>Typ</b>	Rot
<b>Produzent</b>	Loacker
<b>Qualitätsstufe</b>	Vegan, Bio, Bio-Dynamisch
<b>Ausbau</b>	3 Jahre in Tonneaux und Holzfässern
<b>Ausschanktemperatur</b>	15 - 17 °C
<b>Trinkreife</b>	8 - 10 Jahre nach Ernte
<b>Alkoholgehalt</b>	14.5 %
<b>Traubensorten</b>	Sangiovese
<b>Grösse</b>	1.5lt
<b>Artikelnummer</b>	46602917

### Bemerkungen

Im Jahre 1996 entschloss sich die Familie, in die Toskana zu gehen. Und zwar direkt nach Montalcino, seit langem Epizentrum des vinophilen Italiens. Dort wurde die Loacker- Fahne gehisst. Auf Corte Pavone in Montalcino produziert die Familie auf 17 Hektar Rebfläche den großen und berühmten Brunello di Montalcino, den Rosso di Montalcino wie auch eine Cuvée namens „Levante“ aus Cabernet Sauvignon und Merlot. Als jüngstes Erzeugnis ist der Dessertwein „Rosa dei Venti“ aus den Rebsorten Sangiovese und Moscato auf den Markt gekommen. Herzstück des Weinguts ist der Weinkeller, der nach den Prinzipien der Bioarchitektur errichtet wurde. Der von Licht durchflutete Degustationsaal mit Platz bis zu 80 Gästen bietet einen fantastischen Ausblick auf das historische Wein-Städtchen Montalcino und das typisch toskanische Val D´Orcia.

### Passt zu

Passt hervorragend zu Wildgerichten, der klassischen Bistecca alla Fiorentina und dunklem Fleisch; hervorragend auch zu gereiftem Käse, Rohschinken.

### **Degustationsnotizen**

Loackers Brunellos werden immer besser. Das zeigen auch die stattlichen Bewertungen der Weinkritiker. Der Wine Enthusiast findet Schokolade, saftig-fleischige Frucht, Gewürze und einen Hauch von Leder in der Nase und im Mund viel Dichte bei relativ wenig Säure mit viel Schwarzkirsche, Minze, getoastetem Eichenholz, Espresso und Kokosnuss. Falstaff erkennt dunkle Himbeeren, Zwetschgen und Gewürze. Wir finden, mit etwas Muße lässt sich da noch viel mehr entdecken bis zum wirklich saftigen, vollen Kirsch finish. 93/100 Falstaff, 88/100 Wine Enthusiast, 89/100 James Suckling, 91/100 Wine Spectator, 87/100 Stephen Tanzer ... Wow! Ein faszinierender Wein! Der Name Brunello beruht übrigens auf der Art wie die Bewohner von Montalcino diesen Wein zu nennen pflegten. Der Grund lag in seiner intensiven braunen (= bruno) Farbe.